



Vorab: Seit 2014, so die Sprecherin, seien an allen Mess-Stellen des Landes die Grenzwerte eingehalten worden – allerdings nicht an allen Tagen. Aber laut EU-Richtlinie dürfen es maximal 35 Tage sein, an denen zum Beispiel der Feinstaubwert einen festgelegten Tagesmittelwert überschreitet. 2006 passierte das in Warstein noch 68 Mal, aktuell gibt es dort für dieses Jahr bis einschließlich gestern lediglich fünf Ausreißer nach oben. Das ist immer noch der schlechteste Wert im ganzen Land. Und unter allen Mess-Stellen - selbst im Vergleich zu Großstädten wie Essen oder Duisburg mit viel Innenstadtverkehr - fällt die Station in Warstein beim Faktor Feinstaub immer wieder negativ aus dem Rahmen.

---

„Die Steinindustrie hat dort in den vergangenen Jahren unheimlich viele Maßnahmen ergriffen, um die Luft zu verbessern.“